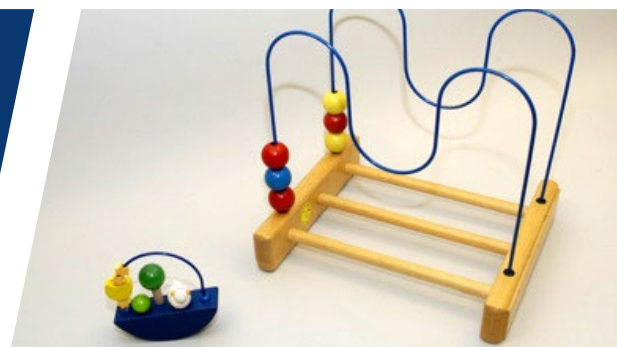


Tasten und begreifen Taststrategie



Aktivität: Perlen bewegen

Verwenden Sie Perlenbahnen. Diese sind in unterschiedlichen Größen und Sorten vorhanden. Ein Merkmal einer Perlenbahn ist, dass eine Perle an einem Metalldraht von der einen zur anderen Seite bewegt werden kann. Es gibt auch Perlenbahnen mit einem akustischen Effekt.

Aufbau der Aktivität

0-2

- Beginnen Sie mit einem etwas größeren Rechenrahmen, bei dem die Perlen horizontal verschoben werden.
- Bieten Sie danach eine einfache Perlenbahn mit einem oder zwei Metalldrähten an.
- Lassen Sie den Klienten zuerst dem Draht mit der Hand folgen. Schieben Sie dann zusammen mit dem Klienten die Perle von der eine Seite zur anderen und wieder zurück.
- Lassen Sie den Klienten danach selbst mit der Perlenbahn arbeiten.

2-4

- Beginnen Sie mit einer einfachen Perlenbahn.
- Dehnen Sie die Aktivität auf eine komplexere Perlenbahn mit drei durcheinander verlaufenden Drähten aus.

Beobachtungs- und Anhaltspunkte

- Beobachten Sie, ob der Klient der gesamten Bahn folgt.
- Prüfen Sie, ob der Klient die Mittellinie kreuzen kann oder dass er die Perle in die andere Hand nimmt.
- Achten Sie darauf, ob der Klient beide Hände verwendet oder ob er eine deutliche Lieblingshand hat.
- Beobachten Sie, ob der Klient die Perlen selbst entdeckt, indem er mit den Fingern daran entlang fährt. Macht er dies pro Perle oder mit mehreren Perlen gleichzeitig?

Alternative Materialien

- Perlen auf eine Wäscheleine/einen Draht aufziehen.
- Eine Zickzack-Rollbahn, auf die Autos oder Züge gesetzt werden müssen. Dies ist schwieriger als eine Perlenbahn.
- Material, bei dem der Finger einem Weg folgen muss, beispielsweise eine Spiralform oder eine Figur mit Ecken.

Auch für die folgenden Kategorien zu gebrauchen:

- Propriozeption (PZ)
- Taktil räumlich (TR)